

P R O T O K O L L

über die Sitzung **des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau** der Stadt Burgdorf am **23.11.2020** im Veranstaltungszentrum StadtHaus, Sorgener Str. 31, 31303 Burgdorf

18.WP/A-USB/051

Beginn öffentlicher Teil: 17:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 17:38 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 17:37 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 17:45 Uhr

Anwesend: **Bürgermeister**

Pollehn, Armin

Vorsitzender

Kaever, Volkhard, Dr.

stellv. Vorsitzender

Köneke, Klaus

Mitglied/Mitglieder

Heller, Simone
Braun, Jens
Gottschalk, Niklas
Paul, Matthias
Schrader, Karl-Ludwig
Sieke, Oliver
Weilert-Penk, Christa

Vertreter des Seniorenrates

Timm, Burkhard für Brandes, Marie-Luise

Verwaltung

Borchers, Insa
Fischer, Andreas
Kauter, Theo bis 17.21 Uhr

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 02.11.2020
3. Mitteilungen des Bürgermeisters

- 3.1. Projektmanagement: Berichtswesen 3. Quartal 2020 und Empfehlungen für die Projektinitiierung
Vorlage: M 2020 1428
4. Bebauungsplan Nr. 0-84 "Neuer Bauhof" - Entwurf
Bezug: Vorlage BV 2020 1231
Vorlage: BV 2020 1405
5. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
6. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Um 17.00 Uhr eröffnete **Herr Dr. Kaefer** die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Auf Wunsch der Verwaltung wurde die Tagesordnung um den TOP „Mitteilungen des Bürgermeisters“ im vertraulichen Teil ergänzt. Die Ausschussmitglieder genehmigten einstimmig die Tagesordnung in der so geänderten Form.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau am 02.11.2020

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau genehmigten das Protokoll über die Sitzung am 02.11.2020 bei einer Enthaltung einstimmig.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Allgemeine Mitteilungen lagen nicht vor.

3.1. Projektmanagement: Berichtswesen 3. Quartal 2020 und Empfehlungen für die Projektinitiierung
Vorlage: M 2020 1428

Herr Braun kritisierte, dass die Kosten, welche für die Herstellung von Außenanlagen entstünden nicht von vornherein in die Kosten einbezogen und stattdessen erst zu einem späteren Zeitpunkt auf den Betrag heraufgeschlagen würden.

Es stelle sich zudem die Frage, ob es nicht möglich sei, auch bereits die Kosten für die Ausstattungen im Vorfeld zu klären. Das Erstellen eines Pflichtenheftes halte er für eine gute Idee. Weniger sinnvoll empfinde er es, wenn der Rat und die Ausschüsse in der Leistungsphase 0 über ein Projekt zu entscheiden hätten dessen Kosten noch nicht feststünden.

Herr Kauter erklärte hierzu, dass in der Leistungsphase 0 ausschließlich über die Planungskosten zu entscheiden sei. Das Pflichtenheft diene zur Erstellung der Kostenschätzung der Planungskosten. Erst danach werde die Entscheidung getroffen, ob man in die Planung einsteigen wolle. Grundsätzlich gelte eine Entscheidung immer nur für einen Schritt.

Bürgermeister Pollehn äußerte sich zuversichtlich, dass alle Projekte umsetzbar seien. Allerdings werde dies einen langen Zeitraum in Anspruch nehmen.

Herr Köneke bemängelte, dass in der Vergangenheit keine Alternativlösungen zu den Projekten von der Verwaltung entwickelt worden seien. Dies gelte insbesondere dann, wenn sich herausstelle, dass man mit dem veranschlagten Budget nicht auskommen werde. Es sei nur selbstverständlich, dass ein Planer keinen anderen Lösungen entwickle, wenn er sich sicher sein könne, dass ein Projekt in jedem Fall umgesetzt werde. **Frau Weilert-Penk** wies darauf hin, dass die vorgesehene Wirtschaftlichkeitsberechnung für die GPGS auch zum Ergebnis haben könne, dass die Schule nicht neugebaut, sondern alternativ saniert werde.

Die Ausschussmitglieder nahmen die Vorlage zur Kenntnis.

4. Bebauungsplan Nr. 0-84 "Neuer Bauhof" - Entwurf
Bezug: Vorlage BV 2020 1231
Vorlage: BV 2020 1405

Frau Borchers erläuterte die Planung.

Herr Fischer ergänzte, dass sich zwischenzeitlich mehrere Projektsteuerer vorgestellt hätten und man einen Favoriten gefunden habe.

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung und Bau fassten einstimmig den folgenden empfehlenden Beschluss:

Dem Entwurf des Bebauungsplans Nr. 0-84 „Neuer Bauhof“ wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Entwurf die öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) und die Beteiligung der Behörden (§ 4 Abs. 2 BauGB) durchzuführen.

5. **Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

Es lagen keine Anfragen vor.

6. **Anregungen an die Verwaltung**

Frau Weilert-Penk bat um Auskunft, ob es sich bei den Neubauten, die die Firma Helma an der Eseringer Straße errichtet, um Eigentums- oder Mietwohnungen handele. **Herr Fischer** sagte eine entsprechende Antwort über das Protokoll zu. (Antwort der Fachabteilung: Die Errichtung der Gebäude erfolgt nicht durch die Helma selbst. Es werden Einfamilienhäuser und ein Zweifamilienhaus durch private Bauherren errichtet.)

Frau Weilert-Penk fragte nochmals nach der Rechtmäßigkeit des Neubauvorhabens „Immenser Straße/Kurzer Weg“. **Herr Fischer** erwiderte, dass man das Vorhaben erst kürzlich kontrolliert habe und dieses der erteilten Genehmigung entspreche.

Einwohnerfragestunde

Herr Dr. Kaefer eröffnete um 17.35 Uhr die Einwohnerfragestunde. Es wurden keine Fragen vorgetragen.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin